

Was geben die ab, die kein Praktikum machen?

Da wir die Praktikumsberichte, die am Anfang der Q11 abgegeben werden, benoten und in die P-Seminarwertung einfließen lassen, brauchen wir auch von denen, die kein Praktikum machen, eine vergleichbare Leistung.

Wir schlagen deshalb Folgendes vor:

Ihr überlegt euch ein Berufsfeld, das euch interessieren könnte, und stellt den entsprechenden Beruf / die entsprechenden Berufe vor.

Verweist evtl. auf verschiedene ähnliche Ausbildungsmöglichkeiten in einem bestimmten Bereich (z.B. Steuerberater, Steuerfachangestellter usw.).

Recherchiert dazu im Internet und evtl. in eurem Bekanntenkreis. Gute Informationen findet ihr z.B. auf der Seite „berufenet.arbeitsagentur.de“. Hier könnt ihr viele Berufsprofile anschauen und auch kleine Filmchen zu den Berufen sehen.

(Schreibt aber bitte nicht nur ganze Passagen ohne Quellenangabe ab, sondern gliedert die Informationen selbstständig und sinnvoll!)

Informiert u.a. über

- Voraussetzungen (Bildungsabschluss, Fähigkeiten / Eigenschaften)
- Ausbildung (Dauer, Inhalte, Orte)
- Verdienstmöglichkeiten, Aufstiegsmöglichkeiten
- Vorteile und Nachteile des Berufsalltags

Ergänzt eure Recherche noch durch ein Gespräch mit dem Fachmann der Arbeitsagentur Rosenheim. Herr Reith wird dazu am Montag, den 19.7. zu uns an die Schule kommen.

Um euch einen Termin zu sichern, tragt euch bitte in die Liste ein, die im Klassenzimmer ausgehängt wird.

(Die Gespräche dauern maximal 30 Minuten und finden während der Unterrichtszeit statt.)

Gestaltet euer Berufsporträt optisch ansprechend und sprachlich korrekt!

Gliedert eure Informationen übersichtlich und schreibt in ganzen Sätzen!

Der Umfang sollte zwei ordentlich gefüllte Seiten nicht unterschreiten!

Formatierung:

Bitte orientiert Euch hierzu an den Vorgaben für den Praktikumsbericht, die Ihr unter „Beruf und Studium“ auf der Schul-Homepage findet.

Gutes Gelingen wünscht eurer BUS-Team (Hieber, Hörl, Zuzok)!